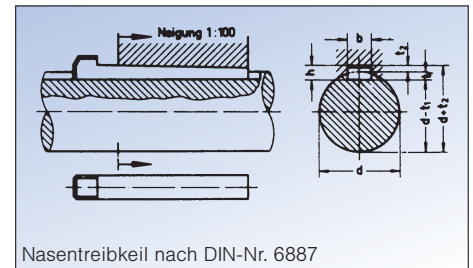
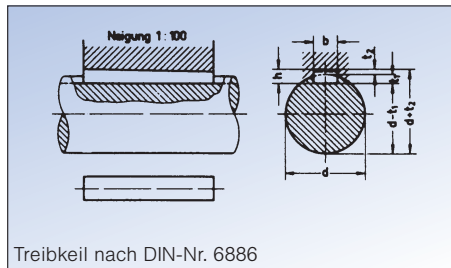
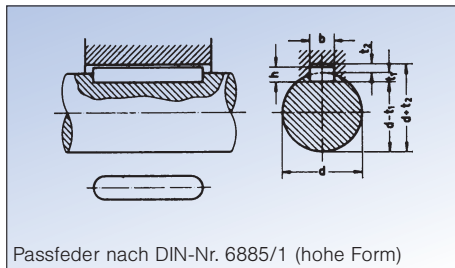


Bohrungstoleranzen und Nutabmessungen für Keile und Passfedern



Wellen- ϕ d mm über bis	Keil-Ab- messungen b x h mm	Nutabmessungen					Bohrungstoleranzen	
		Nabennut Tiefe		Wellennut-Tiefe		Bohrungs- ϕ d mm über bis	Passung H7 Abmaß in mm	
		Passfeder nach DIN-Nr. 6885 Blatt 1	Zul. Toleranz mm	Treibkeil nach DIN-Nr. 6886/6887	Zul. Toleranz mm			Treibkeil u. Passfeder Zul. Toleranz mm
6-8	2x2	$d + 1,0$		$d + 0,5$		1,2		
8-10	3x3	$d + 1,4$		$d + 0,9$		1,8		
10-12	4x4	$d + 1,8$	+0,1	$d + 1,2$	+0,1	2,5	+0,1	6-10 $+0,015$ 0
12-17	5x5	$d + 2,3$		$d + 1,7$		3,0		
17-22	6x6	$d + 2,8$		$d + 2,2$		3,5		10-18 $+0,018$ 0
22-30	8x7	$d + 3,3$		$d + 2,4$		4,0		
30-38	10x8	$d + 3,3$		$d + 2,4$		5,0		18-30 $+0,021$ 0
38-44	12x8	$d + 3,3$		$d + 2,4$		5,6		
44-50	14x9	$d + 3,8$		$d + 2,9$		5,5		30-50 $+0,025$ 0
50-58	16x10	$d + 4,3$		$d + 3,4$		6,6		
58-65	18x11	$d + 4,4$	+0,2	$d + 3,4$	+0,2	7,0	+0,2	50-80 $+0,030$ 0
65-75	20x12	$d + 4,9$		$d + 3,9$		7,5		
75-85	22x14	$d + 5,4$		$d + 4,4$		9,0		
85-95	25x14	$d + 5,4$		$d + 4,4$		9,0		80-120 $+0,035$ 0
95-105	28x16	$d + 6,4$		$d + 5,4$		10,0		
110-130	32x18	$d + 7,4$		$d + 6,4$		11,0		120-180 $+0,040$ 0
130-150	36x20	$d + 8,4$		$d + 7,1$		12,0		
150-170	40x22	$d + 9,4$		$d + 8,1$		13,0		180-250 $+0,046$ 0
170-200	45x25	$d + 10,4$		$d + 9,1$		15,0		
200-230	50x28	$d + 11,4$		$d + 10,1$		17,0		
230-260	56x32	$d + 12,4$	+0,3	$d + 11,1$	+0,3	20,0	+0,3	250-315 $+0,052$ 0
260-290	63x32	$d + 12,4$		$d + 11,5$		20,0		
290-330	70x36	$d + 14,4$		$d + 13,1$		22,0		315-400 $+0,057$ 0
330-380	80x40	$d + 15,4$		$d + 14,1$		25,0		
380-440	90x45	$d + 17,4$		$d + 16,1$		28,0		400-500 $+0,063$ 0
440-500	100x50	$d + 19,5$		$d + 18,1$		31,0		

Toleranzen und Nutbreiten

Passungsart	Wellennut	Nabennut
Fester Sitz	P 9	P 9
Leichter Sitz	N 9	J 9
Gleitsitz	H 8	D 10

Die Nuten in Naben und Wellen erhalten kleine Ausrundungen. Kanten werden allseitig gebrochen.

Passfedern werden genau wie Treibkeile auf ausreichende Flächenpressung dimensioniert. Soll das volle Drehmoment übertragen werden, so entspricht die Keil- bzw. Federlänge $1,5 \times d$, wenn der Wellen- ϕ „d“ aus dem maximalen Drehmoment ermittelt worden ist.

Treibkeilverbindungen eignen sich besonders zur Übertragung von stark wechselnden Drehmomenten, da eine zusätzliche Verspannung zwischen Nabe und Welle durch das Einreiben des Keils erreicht wird.

Die aufgeführten Nutabmessungen entsprechen der Norm. Auf Wunsch stellen wir auch jede andere Passfeder- oder Keilnut her, wenn aus Konstruktionsgründen Normabmessungen nicht verwendet werden können.